

Arbeitszeugnis

Tobias Becker, geboren am 12.06.1987, war vom 17.09.2012 bis 16.09.2013 als Praktikant für Herzog & de Meuron in Hamburg tätig. Herzog & de Meuron ist ein international tätiges Architekturbüro mit Hauptsitz in Basel und Niederlassungen in Hamburg, Madrid, London, Hong Kong, Peking und New York. Rund 370 Mitarbeitende entwickeln architektonische und urbane Projekte in Europa, Nord- und Südamerika und in Asien.

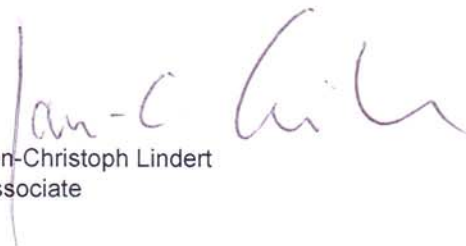
Im Rahmen dieses Praktikums gewann Tobias Becker Einblick in die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder unseres Architekturbüros. Er hat während dieser Zeit an der Planung der, im Bau befindlichen, Elbphilharmonie in Hamburg mitgearbeitet. An diesem Projekt konnte er die gestalterische Arbeit, die Entwicklung und Realisation im Sinne des Architekturverständnisses von Herzog & de Meuron kennen lernen.

Anhand seiner sehr guten 3D-Modelle und Zeichnungen für den großen Konzertsaal, wurden Ideen formuliert und diskutiert, Entscheidungen gefällt und Ergebnisse überprüft. Mit seinem sehr guten Fach- und Basiswissen verstand er es, die ihm übertragenen Aufgaben sehr genau, zuverlässig, kreativ und effizient auszuführen. Durch sein hohes persönliches Engagement hat Tobias Becker einen wertvollen Beitrag zur Realisierung des Projektes geleistet.

Wir lernten Tobias Becker als initiativen, motivierten und selbstbewussten Praktikanten kennen. Er verfügt über eine überdurchschnittliche Auffassungsgabe und arbeitet sehr selbstständig. Im Team bewies er ausgezeichnete Zusammenarbeit. Seine immer sehr hilfsbereite Art wurde von Mitarbeitenden, Vorgesetzten und Geschäftspartnern gleichermaßen geschätzt.

Tobias Becker verlässt unser Büro nach Ablauf des einjährigen Praktikums, um sein Studium wieder aufzunehmen. Wir bedauern seinen Austritt, danken ihm für seine wertvolle Mitarbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Hamburg, 30.09.2013



Jan-Christoph Lindert
Associate

Projektliste

Name: Tobias Becker

Projekt: Elbphilharmonie Hamburg

Phasen: 5

Zeitraum: 17.09.2012 – 16.09.2013

Fakten und Ambitionen des Projektes

- Konzertsaal für klassische Musik, Kapazität ca. 2150 Personen;
Variable Nutzungsszenarien für elektronisch unterstützte Konzerte und andere Aufführungen
- Lage in dem ungenutzten Hafenaerial Hafen City Hamburg;
Restriktionen des Ortes für den Konzertbetrieb: Starke Lärmemission, niederfrequente Schwingungen von Industriehafen und Schifffahrt
- Ausführungs- und Akustikplanung mittels aktuellster 3D-Technologien

Tätigkeitsfeld

Großer Konzertsaal Elbphilharmonie - Mitarbeit bei der Ausführungsplanung

Ausführungs-, Detail- und Konstruktionszeichnungen im Maßstab 1:50 - 1:1

- Erarbeitung von Detail- und Lösungsvorschlägen
- Aktualisierung der Ausführungsplanung
- Integration von Planungsinhalten mit Fachplanern
- Vorbereitung und Begleitung von Baustellen Mock-Ups im Maßstab 1:1
- Reintegration der Ergebnisse aus 3D Planung in 2D-Planung (Grundrisse, Schnitte, Details und Übersichtspläne)

Baurelevante 3D-Planung

- Übertragung der Regeldetails der 2D Planung in die komplexe Raumgeometrie des Konzertsaales
- Konstruktion von Sonderlösungen (z.B. Tribüengeländer und Balustraden, Revisionierbarkeit Ausbauperkleidung „Weiße Haut“, Wartungswege gemäß Arbeitsstättenrichtlinienverordnung)
- Prüfung von Werk- und Montageplanungen (z.B. Bühnentechnik, Szenographie, Signaletik, Technische Gebäudeausrüstung)
- Erstellung von Produktionsdateien zur Vorbereitung der Ausschreibung Signaletik

Allgemein verwendete Hilfsmittel

- Autocad, Rhinoceros, Rhinoscript, Adobe Master Suite Collection, MS Office und Handzeichnungen